

AUSLAND, IMPFUNG

Blinde Profitgier - Pfizers perfide Erpressungen in Lateinamerika Fehlendes Vertrauen in eigenen Impfstoff?

VERÖFFENTLICHT AM 1, MÄRZ 2021



Von Christian Euler

Eine ganze Reihe von Ländern schwört auf den Impfstoff von BioNTech und seinem US-Partner Pfizer – doch für einige lateinamerikanische Staaten ist er tabu. Sie werfon dom

Pharmagiganten "Mobbing auf höchster Ebene" während der Verhandlungen über das Vakzin vor. Das geht aus einem Bericht des in London ansässigen Journalisten-Vereins Bureau of Investigative Journalism (TBIJ) hervor.

"Sie werden wegen euch sterben", sollen Pfizer-Unterhändler einer der Regierungen gedroht haben. Regierungsmitglieder aus Argentinien und einem anderen lateinamerikanischen Land, das eine Vertraulichkeitsvereinbarung mit Pfizer unterzeichnet hat und daher nicht genannt werden darf, sagten dem TBIJ, dass Pfizer eine zusätzliche Entschädigung gegen Zivilklagen von Bürgern im Zusammenhang mit dessen Impfstoff verlangte. Pfizer habe die Regierungen in Argentinien und Brasilien aufgefordert, staatliche Vermögenswerte, darunter Militärbasen und Staatsbankreserven, als Sicherheit für mögliche zukünftige Rechtskosten zu hinterlegen.

Besonders perfide: Pfizer ging es nicht nur um die Haftungsabsicherung gegen zivilrechtliche Ansprüche von Bürgern, die nach einer Impfung schwerwiegende Nebenwirkungen erleiden, sondern auch für Fälle, die auf eigene Fahrlässigkeit, Betrug oder Böswilligkeit zurückgehen. Dokumente aus dem brasilianischen Gesundheitsministerium deuten darauf hin, dass Pfizer ähnliche Forderungen an die brasilianische Regierung gestellt hat. Vertrauen in den eigenen Impfstoff oder zumindest in eigene Kompetenzen sieht anders aus.

Goldenes Ruhekissen auf Kosten der Staaten

Pfizer will offensichtlich sämtliche potenziellen Kosten auf die Regierungen abwälzen, darunter auch Länder mit niedrigen Einkommen. Dabei hatte der Konzern – ebenso wie andere Hersteller – reichlich staatliche Mittel für die Erforschung und Entwicklung der Impfstoffe erhalten und Pfizer-Partner BioNTech etwa erhielt von der deutschen Regierung 375 Millionen Euro für seine Impfstoff-Entwicklung, insgesamt subventionierte der Bund die Forschung und Entwicklung von Corona-Vakzinen in Deutschland mit 750 Millionen Euro. Die US-Regierung wiederum gab im vergangenen Juli grünes Licht, 100 Millionen Dosen für rund zwei Milliarden Dollar vorzubestellen – schon bevor der Impfstoff in die entscheidende Phase-3-Studie eingetreten war. Unterdessen rechnet Pfizer damit, in diesem Jahr Vakzine im Wert von 15 Milliarden Dollar zu verkaufen.

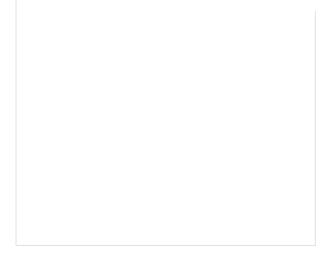
Pfizer lehnte es ab, die Vorwürfe über seine Forderungen zu kommentieren und berief sich auf "laufende Verhandlungen, die privat und vertraulich sind." "Pharmaunternehmen sollten ihre Macht nicht dazu nutzen, lebensrettende Impfstoffe in Ländern mit niedrigem und mittlerem Einkommen einzuschränken", euphemisierte Lawrence Gostin, Rechtsprofessor an der Georgetown University und Direktor des Collaborating Center on National and Global Health Law der Weltgesundheitsorganisation. Dies scheine genau das zu sein, was sie tun.

Brasiliens Staatschef Jair Bolsonaro hatte sich schon im Dezember über die Forderungen von Pfizer lustig gemacht. Sollten sich Impfkandidaten nach der Spritze in "einen Kaiman" verwandeln, sei das ihr eigenes Problem, ätzte der bekennende Impfskeptiker. Pfizer forderte zuvor auch Brasilien auf, staatliche Vermögenswerte als Sicherheit zu hinterlegen und einen Garantiefonds auf einem ausländischen Bankkonto einzurichten.

Aktivisten warnen bereits vor einer "Impfstoff-Apartheid", bei der reiche westliche Länder möglicherweise Jahre vor einkommensschwächeren Regionen geimpft werden. Auch Rechtsexperten haben erste Bedenken geäußert, dass die Forderungen von Pfizer einem Machtmissbrauch gleichkommen. Mark Eccleston-Turner, Völkerrechtler an der britischen Keele University, brachte das skrupellose Verhalten von Pfizer via Twitter so auf den Punkt: "Dies ist wirklich eine der skandalösesten Geschichten, die mir in der Weltgesundheit begegnet ist". Dem ist nichts hinzuzufügen.



Diejenigen, die selbst wenig haben, bitte ich ausdrücklich darum, das Wenige zu behalten. Umso mehr freut mich Unterstützung von allen, denen sie nicht weh tut!



Dipl.-Volkswirt Christian Euler widmet sich seit 1998 intensiv dem Finanz- und Wirtschaftsjournalismus. Nach Stationen bei Börse Online in München und als Korrespondent beim "Focus" in Frankfurt schreibt er seit 2006 als Investment Writer und freier Autor u.a. für die "Welt"-Gruppe, Cash und den Wiener Börsen-Kurier.

Bild: Giovanni Cancemi/Shutterstock

Text: ce



Mehr von Christian Euler auf reitschuster.de

Arroganz statt Ethik? Bloß kein Dialog mit Menschen anderer Meinung!

"Ab und zu müsse man auch und gerade als Ethiker mal dorthin gehen, wo es weh tut" – so rechtfertigte Prof. Henn vom Deutschen Ethikrat einen Gastbeitrag in der Bild. Eine Kommunikation mit den Lesern von reitschuster.de ist dagegen unter seiner Würde. Eine merkwürdige Ethik.

SOS – ein Lockdown-Hilfeschrei von Unternehmern!

"Wir wollen Covid nicht klein reden, aber stoppen Sie diese unverhältnismäßige Maßnahmen! Und die Lockdowns führen zu gar nichts!" Das ist der Tenor einer Video-Botschaft, mit der eine neue Unternehmer-Initiative in den sozialen Medien für Furore sorgt.

Kosmetik-Branche vor dem Ruin

Nach fast einem halben Jahr Schließung bangen mehr als 50.000 professionelle Kosmetikinstitute und Nagelstudios mit fast 200.000 Beschäftigten um ihre Existenz. Eine ganze Branche stehe am Abgrund, mahnt ihr Verband.



Dieser Eintrag wurde veröffentlicht am Ausland, Impfung und getaggt Impfungen, Lateinamerika.

✓ Öffentlich-rechtliche Sender und der

Lockdown: Ein Armutszeugnis

Ruinen schaffen ohne Waffen?





Anmelden

An Diskussion beteiligen

I U S ≡ 77 %

151 KOMMENTARE





Bewertung -

Sabine Lotus

O 9 Tage zuvor

Kleiner Lacher für alle die es noch nicht wussten: Firmensitz von BioNTech Deutschland: An der Goldgrube 12 in Mainz.



94



Antworten

Ruud Jarstein

Antwort an Sabine Lotus

O 9 Tage zuvor

ja seltsam, heute morgen in der Tageszeitung warnten die üblichen Verdächtigen vor einer "dritten Welle", die bei uns im April voll durschlagen soll, Und diesmal wird alles noch viel gefährlicher und schrecklicher. Der Rest des Käseblattes war voll von Jubelmeldungen über den "hochwirksamen" und "sehr sehr sehr sicheren Impfstoff"...

Passt für mich nicht zusammen, aber es fragt ja auch nie jemand nach:

Warum wird gewarnt vor einer schrecklichen neuen "Welle", wo wir doch nun diese hochwirksamen Impfstoffe besitzen???

19 79 0 Antworten

Freitag

Antwort an Ruud Jarstein

O 9 Tage zuvor

Sobald die Schnelltests da sind, kommt natürlich die dritte Welle. Ich denke wir alle wissen wieso.

65 0 ♥ Antworten

Wahl1

Antwort an Freitag

① 9 Tage zuvor

Darauf beruhen ja die Schnelltests. Egal wie, die Zahlen müssen steigen.

.TS.

Q Antwort an Wahl1

③ 8 Tage zuvor

Wenn wie angedeutet jeder im Schnitt einmal die Woche getestet wird sollten die Falsch-Positiven Fälle bereits reichen um dauerhaft in der roten Hausarrest-Berufsverbot-Einsperrzone zu bleiben

Tina

Antwort an Freitag

© 5 Tage zuvor

Wie soll denn die Abwicklung mit den Schnelltest aussehen? Es ist fraglich, ob jeder, der einen positiven Schnelltest hat, nachträglich einen PCR-Test machen lässt…ich hätte vermutet, dass viele einer Quarantäne entgehen möchten.

0 0 **∮** Antworten

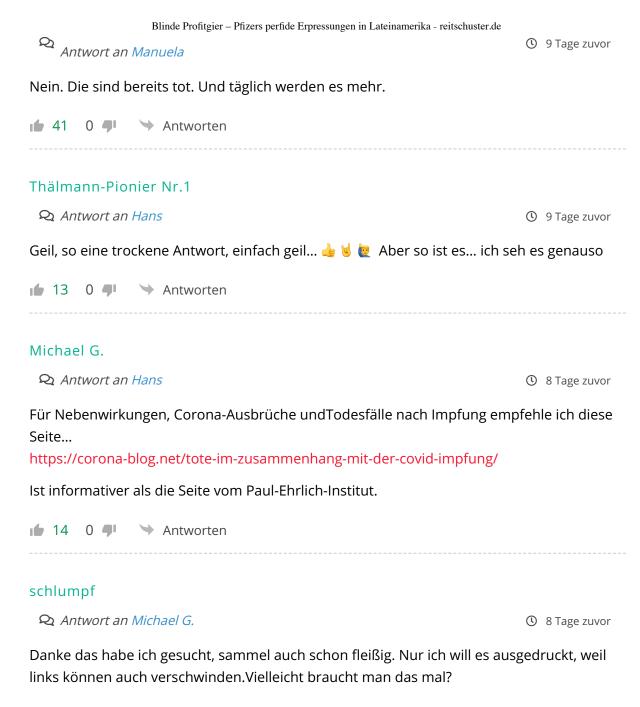
Manuela

Antwort an Ruud Jarstein

① 9 Tage zuvor

dann sterben die ersten Geimpften?

Hans





Sabine Lotus

Antwort an Hans

③ 8 Tage zuvor

https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1118856/umfrage/monatliche-sterbefaelle-in-deutschland/ Sie könnten richtig liegen. Tatsächlich wäre es mal sehr interessant herauszufinden, warum seit zwei Monaten(! vorher war da Grundrauschen) die Deutschen sterben wie die Fliegen.



Michael G. Datenschutz

Antwort an Ruud Jarstein

O 9 Tage zuvor

Habe gelesen, dass dieses Original-Virus schon lange nicht mehr existiert. Wir leben also in einer Welt von Mutanten, zu denen man vermutlich unendlich neue Wellen hinzudichten kann. Bis 2025 wird das noch laufen, dann kommt SPARS.

Einfach mal googeln "SPARS 2025 – 2028" und die PDF lesen, ist von den selben Leuten, die uns schon mit Event201 beglückt hatten.

1 33 0 **4** → Antworten

P.M

Antwort an Michael G.

① 9 Tage zuvor

Dr. Wolfang Wodarg erklärt umfassend im Corona Ausschuss Video ab. 2Std. 56Min zu Immunität die Verbreitung von verschiedenen mutierten Corona Viren und die falschen Schlussfolgerungen die daraus "gemacht" werden.

https://youtu.be/vca1uVerXGQ?t=10711

Thälmann-Pionier Nr.1

Antwort an Michael G.

O 9 Tage zuvor

Dann streiten sich Wheeeeeler und Vollpfosten um den Prof. X-Titel und wer die BioNtech X-Men gegen das Böse in die Schlacht führt... 😉

10 0 9 Antworten

edde

Antwort an Michael G.

O 9 Tage zuvor

es gab nie und gibt kein Virus weil man hat es am Computer zusammen gefriemelt und es ist nie ein Virus Isoliert worden. Das heißt jeder der mir sagt es gibt das Coronavirus, da verstehe ich immer es gibt Lara Croft.

19 **-3 ■** Antworten

Bella Vo.

Q Antwort an edde

O 8 Tage zuvor

"... es gab nie und gibt kein Virus weil man hat es am Computer zusammen gefriemelt und es ist nie ein Virus Isoliert worden. ..."

Datenschutz Das sagen Sie am besten den Corona-Untersuchungsausschüssen. Wenn man den Wahn (die Wahnvorstellung der Meisten der Welt, es gäbe ein Corona-Virus) erst einmal diese Lüge entlarvt wurde, weltweit, ist es aus mit dem Massnverbrecher Gates, der übrigens es bei der WHO versucht hat, sich in seinem Größenwahn als eigener Staat! anzumelden und als eigener! Staat! von der WHO anerkannt zu werden.

Siehe eine Aussage einer Juristen (mit von ihr getätigten Quellenverweis) beim Corona-Untersuchungsausschuss der Rechtsanwält/innen vom Samstag, den 27. Februar 2021.

Link: https://www.youtube.com/watch?v=tUMvCOtOHJI&t=101s

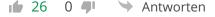
7 0 • Antworten	
Petra S.	③ 8 Tage zuvor
1 0 Antworten	
Liz ② Antwort an edde Bei mir hat es sich in der Tat noch nicht vorgestellt. 1 0 0 ■ Antworten	③ 8 Tage zuvor
Petra S.	③ 8 Tage zuvor
Andrea © Antwort an Michael G. Danke für den Hinweis zu "SPARS"! Unglaublich	① 9 Tage zuvor
9 0 🕩 > Antworten	

Alia D.

Antwort an Michael G.

8 Tage zuvor

Die einzigen "Mutanten" die ich jeden Tag irgendwo zu sehen oder zu hören bekomme, heißen Spahn, Merkel, Klabauterbach, Söder …. und und und…



Liz

Antwort an Michael G.

O 8 Tage zuvor

Soll nicht demnächst eine bemannte Rakete zum Mars starten? Spanmerkel und Konsorten wären doch eine gute Besetzung. Aber one way bitte.



Petra S.

Antwort an Michael G.

③ 8 Tage zuvor

Die beiden Philantropen Gates hatten ja schon hämisch grinsend angekündigt, die nächste Pandemie werde schlimmer. Leider weiß ich die Quelle nicht mehr, tut mir leid.



Arne Ausländer

Antwort an Petra S.

() 8 Tage zuvor

Das war schon im Juni (wenn ich mich nicht irre), ein wirklich bezeichnendes Video, sollte jeder gesehen haben, wie böse Kindergärtner im Horrorfilm. Und Gates hatte schon öfter diverse Wellen angekündigt, auch daß das jetzt die 1.Pandemie sei, der folge die 2., ganz wie 1. und 2. Weltkrieg – und dann erst seien wir einigermaßen auf Bioterrorismus vorbereitet.

Sogar vom MIT (Massachusetts Institute of Technology) gab es 2014 so ein Welle-Lockdown-Schema. – Aber wer da von Plandemie redet, der spinnt doch! Ja klar. Logisch.

Zuletzt bearbeitet 8 Tage zuvor von Arne Ausländer



edde

Antwort an Ruud Jarstein

9 Tage zuvorDatenschutz

Die Jubelmeldungen gab es zu DDR Zeiten auch und Ruinen und Schlange stehen war an der Tagesordnung. Heute ist es schlimmer man glaubt das auch noch.

1 28 0 **□** Antworten

Agnes Ster

Antwort an Ruud Jarstein

③ 8 Tage zuvor

Wäre das Gift, das sie in die Menschen spritzen, im Rahmen ihres Tötungsprogramms zur Bevölkerungsreduktion, auch nur im Entferntesten sowas wie "sicher", würden die staatlichen Schwerverbrecher die Haftung nicht Bürgern über deren Steuern überlassen, die Opfer müssen die Impfchäden über ihre Steuern somit selbst bezahlen, und würden die schwerkriminellen Hersteller nicht Staaten zur Übernahme der Kosten für die Impfschäden erpressen. Die Schwerverbrecher wissen genau, was sie da in die Menschen spritzen. Auf allen Kanälen nur noch Impfpropaganda und Nötigung, um die Opfer in die Impfzentren zu zwingen und ihnen die Giftspritzen in die Körper zu jagen. Diesem Zweck dient auch das penetrante, ohrenbetäubende Inzidenz- und Wellengeschrei auf allen Kanälen. denn immer mehr Menschen lehnen die Giftspritze ab. ""Noch liegt zu viel Impfstoff im Kühlschrank", so Bürokaufmann Spahn, Young global Leader des Verbrecherclubs des Klaus Schwab, der den Maschinenmenschen und das menschliche Internet aus vernetzten Menschen-Maschinenkörpern verwirklichen will. "Gesundheitsminister" von Gnaden der Raute, der deutschen totalitären Sprecherin des

"Gesundheitsminister" von Gnaden der Raute, der deutschen totalitären Sprecherin des Impfverbrechers Gates, gelernte Sekretärin für Agitation und Propaganda und Marionette wahnsinniger Multimilliardäre. Die Labor-Pandemie wird erst enden, wenn wir alle Menschen geimpft haben. Die Maßnahmen dürfen niemals hinterfragt werden.

12 0 **∮** → Antworten

impfschaden

Antwort an Sabine Lotus

O 9 Tage zuvor

Stell dir vor S.L,

was die Leute überhaupt nicht berücksichtigen ist, die Impfungen müssen an den Mann gebracht werden, im Prinzip agieren die "Politiker" als Seller für die Pharma, um dass so viel wie möglich, wenn möglich 7 Mrd Menschen geimpft werden.

Das perfide an dem Plan ist, dass nicht nur das Produkt, also das Vakzin sondern auch der Impfling an der Börse gehandelt wird.

Also sind ungeimpfte so wertlos für die Börse wie das Vakzin selbst.

D.h. vorbörslich wenn ein Großteil der Menschen geimpft wird können so um die 300-350 Mrd mobilisiert werden um gehandelt zu werden und jetzt kommt das noch perfidere an der Story es geht darum das sich Länder und Kommunen so finanzieren, also in Deutschland Bundesländer, in Frankreich Departements in Italien/Spanien Provinzen usw.

Usf.

Der Mensch als Konsument und Ware in einem!

So funktioniert die Drecksc...wer kotzen möchte darf das gern vor der jeweiligen Hautüre eines Södolfs & Co tun.

Sabine Lotus

Antwort an impfschaden

① 9 Tage zuvor

Ich stelle mir mal besser lieber gar nichts mehr vor. Dabei kommen immer VT-Ideen heraus, die zwei Monate beschimpft und dann wahr werden. So langsam bekomme ich Angst vor meiner eigenen, schmutzigen Phantasie.

1 42 0 **□** Antworten

Jimmy

Antwort an Sabine Lotus

O 9 Tage zuvor

da sind wir schon zu zweit.

10 0 ♥ Antworten

Jimmy

Antwort an impfschaden

O 9 Tage zuvor

und dann ist es vielleicht sogar legal, weil man der Gen-Manipulation zugestimmt hat und somit dadurch zum Eigentum des Herstellers geworden ist..Hehe..Keine Ahnung, aber hab das jetzt schon zweimal irgendwo lesen müssen und es passt da irgendwie hinein. Auch wenn ich da jetzt nicht wirklich glauben kann, das dies wirklich so sei

Zuletzt bearbeitet 9 Tage zuvor von Jimmy

10 0 ♣ Antworten

epilog2021

Antwort an Sabine Lotus

O 9 Tage zuvor

Goldgrube..., was für ein Zufall!

7 0 Antworten

Blinde Profitgier – Pfizers perfide Erpressungen in Lateinamerika - reitschuster.de Antwort an Sabine Lotus 8 Tage zuvor Ist der Firmenchef von BioNTech nicht für unser Bundesverdienstkreuz vorgesehen? 4 0 • Antworten Katja Antwort an Bill **(**) 8 Tage zuvor Fürs Bundesverdienstkreuz sind die Anforderungen nicht so hoch. 4 0 🔎 → Antworten G.G.G. Antwort an Bill 8 Tage zuvor Kann den Typen nicht sehen. Sieht aus wie ein rumänischer Hütchenspieler. Besonders wenn er lacht, hat man den Eindruck, der lacht uns aus. 13 0 **□** Antworten Li₇ Antwort an G.G.G. O 8 Tage zuvor Würde ja passen. Das Bundesverdienstkreuz gibt es heutzutage doch für jeden Schmarrn geradezu nachgeworfen. Dorstens podcastgefasel , dieser klimpernde Aktivist usw. 😊 Man muss bald aufpassen, nicht von dem herumfliegenden Blech erschlagen zu werden... 😇 **3** 0 **4** → Antworten

Franz

Antwort an Sabine Lotus

() 8 Tage zuvor

Genau. Und gegenüber, An der Goldgrube 11, befindet sich ein großes Krankenhaus sowie ein Dialysezentrum.

Das Gebäude, in dem sich BioNTech befindet, war früher Teil der Kurmainz Kaserne der Bundeswehr. Auf dem Gelände befand sich eine Reiterplastik des Bildhauers Heinz Hemrich. Wegen der eigentümlich ausgestreckten Arme des Reiters nannte der Volksmund sie "Contergan-Gaul". Diese Plastik wurde entfernt. Schade, denn der Spitzname kann passender nicht sein, leider.

10 0 Antworten

Arne Ausländer

Antwort an Franz

O 8 Tage zuvor

Also tatsächlich: von Contergan zum Conter-Gen (mRNA)! Tradition verpflichtet!

7 0 **I** Antworten

Liz

Antwort an Arne Ausländer

③ 8 Tage zuvor

Diese Info kann man den Impffans ja beiläufig im Gespräch unterjubeln. "ach, biontech, die kamen doch schon damals mit contergan groß raus…"

♠ 1 0 ♠ Antworten

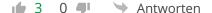
Arne Ausländer

Antwort an Liz

O 8 Tage zuvor

Na ja, ganz so direkt ist die Verbindung nun doch nicht. Die mißlungene Plastik weckte ja nur diese Assoziation, vielleicht als "Genius loci" (Geist des Ortes).

Mir geht es eher darum, daß man statt des üblichen "Anti-Gen" (zur mRNA) doch lieber gleichbedeutend "Conter-Gen" sagen sollte, um die Menschen auf das zu erwartende einzustimmen.



Marc

O 9 Tage zuvor

GEIL: UNSER Geld/Steuern werden für die Impstoffentwicklung an Biontech gezahlt – in Mainz ist dieser Impfstoff nicht zum Impfen da – Obwohl dort die Firma ist – Also haben Wir in Mainz für etwas bezahlt was UNS vorenthalten wird. Angst und Panik verbreiten, Impfen bewerben, kein Impfstoff in Deutschland, Söder will Tschiechen mit Impfstoff versorgen. Vom vielen Kopfschütteln habe ich jetzt ein Schleudertrauma



50



Antwor

IanC

Antwort an Marc

9 Tage zuvorDatenschutz

Viele werden noch froh und dankbar sein, daß dieses Zeug hier nicht zeitnah und großflächig zur Verfügung stand.

70 0 I Antworten Manuela Antwort an lanC O 9 Tage zuvor ich glaube auch dass es Absicht war dass wir nicht beliefert wurden. Vielleicht hatte unsere Regierung doch ein wenig Skrupel oder doch kalte Füße bekommen? Rainer Stein **Q** Antwort an Manuela ① 9 Tage zuvor Die und Skrupel .. 18 0 **□** Antworten thors Antwort an Rainer Stein ① 9 Tage zuvor die haben alles, aber bestimmt keine Skrupel! 9 0 9 Antworten Tabascoman Antwort an Manuela ① 9 Tage zuvor Unsere Regierung und Skrupel? Das glaube ich nicht. Es ist wohl eher so, dass Big-Pharma hier ein Gewohnheitsrecht sieht, abzukassieren ohne jede Gegenleistung. Siehe auch die Geheimverträge. Erwähnt in der Baseler Zeitung vom 28.11.2020 auf Seite 9. Der Artikel ist auch hier sichtbar https://polpro.de/tm21.php#20210121

Lotte

Antwort an Marc

6 0 **●** Antworten

① 9 Tage zuvor

Ein weiterer fun fact in diesem Zusammenhang: Während bei uns der Impfstoff ja ach so knapp sein soll, hat die EU bereits im Februar Millionen Impfdosen von Pfizer/Biontech nach Japan exportiert, wo die Impfkampagne gerade anrollt. Ich berufe mich dabei auf zahlreiche Artikel, die in den letzten Wochen in den englischsprachigen japanischen Tageszeitungen "Japan Today" und "The Japan Times" erschienen sind. Haben die Japaner da wohl mehr bezahlt? Das wäre doch auch mal eine spannende Frage für die BPK!



schlumpf

Antwort an Lotte

O 8 Tage zuvor

Die armen Japaner. Ich dachte die wären schlauer?! Wer reißt sich um dieses Teufelszeug? Hatte heute eine Kundin im Gespräch die beide Impfungen hinter sich hat. Weit über 80. Die erste Impfung hat sie gar nicht vertragen. War wohl wie eine Grippe. Sie meint es läge an Ihren Parkinsonmedikamenten. Na, ja...



Liz

Antwort an Lotte

O 8 Tage zuvor

Hat Japan denn wohl auch millionenschwer die Entwicklung gefördert? Und die deutschen Fördergeldverschwender (zum Glück) nicht so schlau, sich ein Erstkaufrecht zum günstigen Preis zu sichern.



Ete

O 9 Tage zuvor

Wer glaubt, das Pharmakonzerne dass Wohl der Menschen im Sinn haben wenn sie neue Impfstoffe entwickeln, der glaubt auch an den Sinn von Verweilverboten im freien.



10





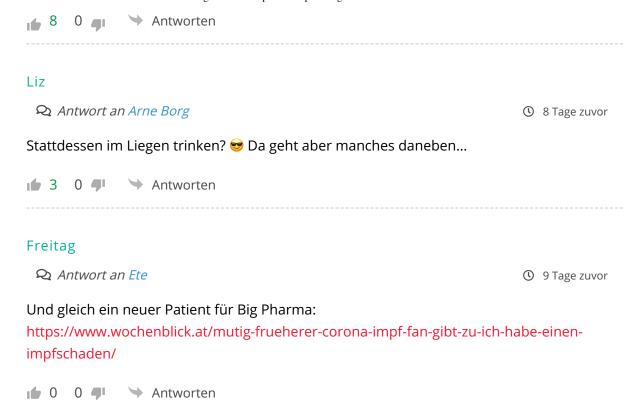
Antworten

Arne Borg

Antwort an Ete

O 9 Tage zuvor

Vorreiter für Verweilverbot war übrigens Nürnberg 2015, gefolgt von Alkoholverbot im Sitzen.



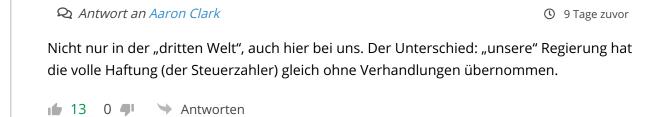
Aaron Clark

① 9 Tage zuvor

Hans

Vielen Dank für diesen wichtigen Bericht. Dieses Vorgehen fügt sich ein in eine Reihe von Schweinereien, die mächtige Impfstoff-Protagonisten wie die BMGF seit Jahrzehnten in den Ländern der "dritten Welt" veranstalten. Für alle, die den TBIJ-Artikel im Original lesen möchten, hier ist er.





Liz

Q Antwort an Hans

© 8 Tage zuvor

Die Haftung könnte der schwer reiche biontech Cheftyp doch wenigstens mit seinem Privatvermögen übernehmen. Wo er doch das Bundesgesundheitskreuz in Datenschutz

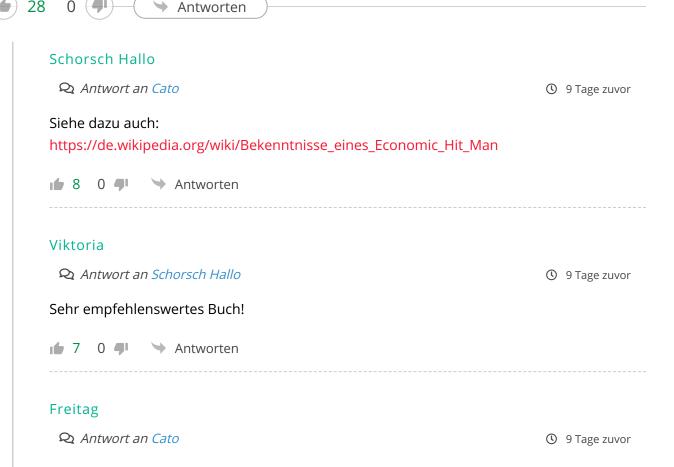
und der Impfstoff so toll ist, dass seine Mitarbeiter den auch erstmal nicht bekommen, damit die Produktion nicht gefährdet wird.

■ 3 0 **■** Antworten

Cato

O 9 Tage zuvor

Losgelöst von der Thematik Corona/ Covid: Das Auftreten von Big Pharma, ebenso wie auch internationale Kreditgeber (z.B. IWF in Lateinamerika mittels des Washington Consensus), waren immer schon extrem, die Verhandlungsposition brutal ausnutzend. Man denke nur an die Krise in Argentinien vor gut zwanzig Jahren. Mit Thema Corona/ Covid-Impfstoff: Ein weiteres Extrem, das nicht überrascht. Zumal die Bevölkerung in diesen Ländern ebenfalls als menschliche Meerschweinchen herhalten müssen. Und das lässt sich Big Pharma zusätzlich sehr gut bezahlen. Durch die exorbitanten Kosten werden die lateinamerikanischen Länder noch weiter in die Schuldknechtschaft getrieben. Auch wenn hier in Deutschland und Europa schneller geimpft würde, glaubt jemand noch wirklich daran, dass die sich etablierende Diktatur zurückgenommen würde?



Natürlich nicht: Digitale Identität ("Impfpass") und die Impfung selbst sind Grundbausteine der neuen Diktatur. Je schneller das abgeschlossen wird, desto eher ist sie da.

13 0 **∮** → Antworten

mocking bird

Antwort an Cato

O 8 Tage zuvor

In diesen Zeiten muss man auch immer wieder in die Vergangenheit deuten:

Der US-Pharmariese Bristol-Myers Squibb, die Johns Hopkins Universität und die Rockefeller Stiftung müssen sich wegen Menschenversuchen in Guatemala in den 40er und 50er Jahren verantworten. Das entschied US-Bundesrichter Theodore Chuang, indem er die Forderung der Verteidigung auf Einstellung des Verfahrens zurückwies.

https://orf.at//stories/3106600/

Sind die Beteiligten wirklich vom Saulus zum Paulus *mutiert*?

4 0 🕩 Antworten

Arne Ausländer

Antwort an mocking bird

③ 8 Tage zuvor

Saulus zu Paulus war vieleicht auch nur einfrüher "Marsch durch die Institutionen". Römer 13 (Jederman sei untertan der Obrigkeit usw.) legt das jedenfalls nahe, denn mit dieser Einstellung wird doch niemand gekreuzigt!?

Danke jedenfalls für die Infos bzgl. der Täter der bekannten Guatemala-Versuche, das wußte ich nicht. Johns Hopkins Uni, Rockefeller Foundation – ach, bestimmt reiner Zufall! Sollte niemand zu ernst nehmen... Die wollen schließlich nur unser Bestes. (Und zwar alles davon!)

T-K

9 Tage zuvor

Der Sumpf und Morast wird immer tiefer.....Widerlich!

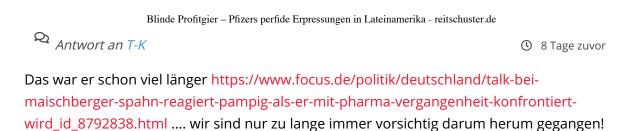


25



Antworten

Alia D.





O 9 Tage zuvor

wer weiß, was sie bei uns als Sicherheit verlangt haben.

→ Antworten



25





Antworten

Heinz Pricken

Antwort an UTe

O 9 Tage zuvor

Zuerst bekommt einmal der Chef (Held) von BionTech und seine Ehefrau Mitte März von unserem "Bundespräsidenten" das Bundesverdienstkreuz.



mocking bird

Antwort an Heinz Pricken

O 9 Tage zuvor

Das Bundesverdienstkreuz scheint mir mittlerweile ähnlich entwertet zu sein wie der Friedensnobelpreis, wofür hat Drosten das eigentlich bekommen? Für sein wissenschaftlicht unhaltbares Papier mit 45 Zyklen (ctWert)? Das verdient höchstens die Note 6 ungenügend.



Liz

Antwort an mocking bird

③ 8 Tage zuvor

Drosten? Für einen der schlechtesten Podcasts, der je produziert wurde. Ist das Bundesverdienstkreuz inzwischen so eine negative Auszeichnung wie die "blecherne Zitrone"? (4)

altersblond

Antwort an Heinz Pricken

O 9 Tage zuvor

Den Blechorden aus chinesischer Produktion, kostet den Steuerzahler weniger als 3 Euro, können die gerne haben. Die Urkunde macht sich gut auf dem Gästeklo von Neureich und Co.

17 0 🗗 🧡 Antworten

Ceri

Antwort an UTe

O 9 Tage zuvor

Nur das Recht auf körperliche Unversehrtheit und Selbstbestimmung, nehme ich an. In Israel, heißt es, gibt es Deals, dass Pfizer sämtliche Gesundheitsdaten, die teils über 30 Jahre zurückreichen, bekommt. Und dass Israel sich verpflichtet habe, einen bestimmten Anteil der Bevölkerung durchzuimpfen (oder vielleicht auch nur, entsprechende Mengen an Impfstoff abzunehmen, damit der werte Impfstoffhersteller auf seine Kosten kommt.) Geht doch alles noch, oder? *Sarkasmus off*

1 24 0 **□** Antworten

mocking bird

O 9 Tage zuvor

Haben sich mittlerweile eigentlich die Mitarbeiter, der Vorstand, der Aufsichtsrat und die Eigentümer der Firma BioNTech öffentlichkeitswirksam und unter notarieller Aufsicht mit dem eigenen "Heilsbringer" impfen lassen? Wenn Nein, warum nicht?

Aktie und Anteilseigner

Die Aktien von Biontech werden seit dem 10. Oktober 2019 öffentlich als American Depository Shares (ADS) an der amerikanischen Börse Nasdaq Global Select Market gehandelt. Im Vorfeld der Börseneinführung und mit Wirkung zum 8. März 2019 wurde das Unternehmen von einer AG in eine SE gewandelt. Mit einer Beteiligung von über 50 % ist die AT Impf, eine Beteiligungsgesellschaft von Andreas und Thomas Strüngmann, größter Einzelaktionär. Weitere institutionelle Investoren, die mit den Mitgliedern des Vorstandes und des Aufsichtsrates verbunden sind, sind die Medine, MIG Verwaltung und die FMR. Insgesamt halten Unternehmen dieser Gremienmitglieder fast 72 % der Anteile an Biontech.

https://de.wikipedia.org/wiki/Biontech



24



Antworten

Georg

O 9 Tage zuvor

Während der Coronakrise haben sich "die Linke" und die Grünen als Agenten der Megaoligarchen entpuppt. Obwohl in Deutschland in der Opposition im Bundestag haben beide Parteien keine kritischen Fragen zu den Pharmariesen und den mit diesen Verträgen gestellt. Die Linken und die Grünen vertreten ganz offensichtlich nicht die "kleinen Leute", sondern "Big Money". Das ist eine wichtige Erkenntnis.



22



Antworten

Ruud Jarstein

Antwort an Georg

O 9 Tage zuvor

Ja, und da müsste der AfD den freien Platz besetzen! Was macht aber der konservative Narrensaum um den verbeamteten Professor Meuthen? Buhlt lieber um die 5% FDP Wähler, anstatt den Elfmeter der ihm gerade geschenkt wird zu verwandeln.



Georg

Antwort an Ruud Jarstein

O 9 Tage zuvor

Da haben Sie leider Recht. Wrr jetzt konsequent den Sumpf politisch zerlegt, der kann aus der Mitte und aus der linken Ecke massenhaft Stimmen abgreifen. Wer aber nur vordergründig Opposition macht, ohne brutal die tatsächlichen Fakten zu nennen, reiht sich lediglich in die "riesengroße linke Koaltion" zusammen mit den Finanzhaien ein. Der FDP traue ich diesen Mut längst nicht mehr zu. Vielleicht knickt mit Meuthen auch die AfD ein. Vermutlich gefällt es ihm in Brüssel.



Marion

© 9 Tage zuvor

Nicht nur Lateinamerika, auch in Isreal hat Pfizer Druck ausgeübt, Israel muss anscheinend innerhalb eines bestimmten Zeitraumes eine bestimmte Menge an Menschen impfen, so war das von einem Gast im Corona Ausschuss zu hören, plus Datenübermittlung an Pfizer, dann versteht man auch den Druck der dort herrscht und die Repressalien die drohen, wenn man verzichtet, sieht alles nicht gut aus dort, ich habe

den Link gestern schon gepostet

https://www.israelnationalnews.com/News/News.aspx/297051



19



Antworten

IanC

Antwort an Marion

O 9 Tage zuvor

Habe mir gerade den Link sowie den Ursprungsartikel auf "France Soir" durchgelesen.

Sollte das alles stimmen, reden wir hier von Mengele 2.0





→ Antworten

Marion

Antwort an lanC

8 Tage zuvor

ja, dazu auch dies https://2020news.de/entwickler-des-oxford-astrazeneca-impfstoffshaben-verbindungen-zur-britischen-eugenik-bewegung/





→ Antworten

Arne Ausländer

Antwort an Marion

① 8 Tage zuvor

Und hier gleich der Link zur englischen Originalquelle (der natürlich auf 2020news auch zu finden ist):

https://unlimitedhangout.com/2020/12/investigative-series/developers-of-oxfordastrazeneca-vaccine-tied-to-uk-eugenics-movement/

Also ein Qualitätsmedium im eigentlichen Sinn, ein Artikel von Jeremy Lofredo und Whitney Webb. (Bin noch am Lesen.)





Antworten

Arne Ausländer

Antwort an Arne Ausländer

① 8 Tage zuvor

Der Artikel ist teilweise etwas ermüdend, wenn er die ganzen Verflechtungen darstellt. Das ist wohl kaum zu vermeiden bei dem Thema. Deshalb hier kurz die m.E. wichtigsten Punkte:

Verflochten sind nicht nur die üblichen "verdächtigen" Firmen, Institute und Organisationen, sondern eben auch Vereine wie die zum Galton Institute umbanante

Britische Eugenische Gesellschaft. Ähnlich verflochten sind auch schon länger medizinische Forschung, Bestrebungen zur Geburtenkontrolle und DNA-Daten-Sammlungen. Damit erscheint die Ausrichtung gerade des Oxford-AstraZeneca-Impfstoffs auf zahlungsschwache Klientel, sozial wie international, in begründet verdächtigem Licht.

Konkrete Schlußfolgerungen, etwa ob die Sonderbehandlung für Ärmere diese vielleicht gezielt schwächen sollen, überlassen die Autoren dem Leser. Denn so etwas läßt sich kaum beweisen – und welche Webseite könnte sich eine Schlacht vor Gerichten mit Pharma-Konzernen leisten? Dementsprechend wird hier auch nicht die Frage gestellt, ob schlechte Impfungen nicht längst durch ganz andere Injektionen ersetzt wurden.

Zuletzt bearbeitet 8 Tage zuvor von Arne Ausländer



Heidi M.

Q Antwort an Marion

O 9 Tage zuvor

Es würde das bestätigen, was der israelische Anwalt, der zuletzt in einer Corona Ausschuss Sitzung anwesend war, bereits berichtet hatte. Ich kann mich noch an Füllmichs Entsetzen erinnern – der zog die Assoziation Biontech (deutscher Impfstoff) und Juden, welch ein grausiger Gedanke!



Weitere Kommentare anzeigen



* Neue Beiträge







David gegen Goliath: Vor Gericht gegen Youtube und Google

① 10. März 2021 💭 **28** 产

Meinungsfreiheit? Ja! Aber mit "Konsequenzen"

① 10. März 2021 💭 **174**

Neuer GAU der Merkel-Regierung: Fast alle Corona-Hilfen gestoppt

4 9. März 2021 **304**



Nichts mehr verpassen!

Jeden Abend das Wichtigste von der Seite, bei wichtigen Ereignissen exklusive Hintergründe: Abonnieren Sie mein Tagesbriefing einfach hier klicken.



"Ich empfehle reitschuster.de, weil ich den Kollegen Boris Reitschuster in 16 Jahren der Zusammenarbeit als herausragenden Journalisten kennen und schätzen gelernt habe. Er ist engagiert, mutig, unabhängig, tapfer und fleißig."

Helmut Markwort

Gründungs-Chefredakteur des FOCUS am 14. September 2020

Hier geht's zum Interview

Exklusive Hintergründe

Alle sieben Tage Hintergründe und kritische Einblicke ohne "Haltung". Abonnieren Sie mein Wochenbriefing einfach **hier klicken**.

★ Empfohlen



"Offene Gesellschaft nur für bestimmte Meinungen"









Lockdown oder nicht: Es ist nicht kompliziert

① 10. März 2021 💭 **258** 🦰





Lockdown als Universallösung?

② 9. März 2021 💭 **162**



7 Top-Thema

GESELLSCHAFT

Warum Schweigen Verrat wäre



10. Januar 2021 63



In 16 Jahren als Korrespondent in Moskau bin ich allergisch geworden gegen Ideologen, Sozialismus-Nostalgiker und Journalisten-Kollegen, die brav die Regierung loben und umso heftiger die Opposition kritisieren. Auf meiner Seite hier will ich einen Kontrast setzen zum "betreuten Informieren". Danke für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen. Ich sehe es als Auftrag.

Ohne Unterstützung kein unabhängiger, kritischer Journalismus.

Wer die Wahrheit sagt, braucht ein schnelles Pferd, besagt ein chinesisches Sprichwort. In Deutschland 2020 braucht man dafür eher einen guten Anwalt.

Meine Seite, erst im Dezember 2019 gestartet, hatte allein im Januar 3,1 Millionen Besucher und fast 10 Millionen Klicks. Und sie hat mächtige Feinde. ARD-Chef-"Faktenfinder" Gensing hat mich verklagt. Gerade kam wieder eine neue Abmahnung an. Helfen Sie mit! Mit jedem Euro setzen Sie ein Zeichen, ärgern gebühren-gepolsterte "Haltungs-Journalisten" und leisten einen Beitrag, Journalismus ohne Belehrung und ohne Ideologie zu fördern – und millionenfach zu verbreiten. Ganz herzlichen Dank!

Meine Bankverbindung: N26 Berlin, IBAN DE92 1001 1001 2629 8468 32

Mein Paypal-Konto: Paypal.me/breitschuster.

Bitcoin: Empfängerschlüssel auf Anfrage.

Möglichkeiten für eine Patenschaft finden Sie hier.

Unterstützen Sie meine Arbeit

Startseite Im Profil Unterstützung Termine Bücher Kontakt Русская версия Impressum Datenschutzerklärung

© 2021 reitschuster.de | Alle Rechte vorbehalten.